

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow

1.12.2007 bis 28.2.2008



„Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Laßt uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war.“ Lk 2,13-17

2 Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow

Liebe Leserinnen und Leser,

Das Kirchenjahr geht zu Ende. Ich blättere im Kalender und erinnere mich. Epiphaniassingen steht ganz zu Anfang. Der Organisationsaufwand im Vorfeld war groß für dieses Vorhaben: "Gemeinde besucht Gemeinde"

Dann, erste Versammlung zur Vorbereitung der Schulgründung, lese ich am 2.1..Tauerinnerungsfest/-Vorbereitungsgruppe sind die Eltern der Täuflinge. Ich denke damit nimmt eine schöne Tradition ihren Anfang. 25.2.-Einführung von Th. Hartmann. Erster Freitag im März- Weltgebetstag. Sonntag dann der Familiengottesdienst. Ich lernte, dass Musik aus Paraguay ganz anders klingt als im Nachbarland Brasilien.

"Kirche der Freiheit" ein Orientierungspapier für die Arbeit der GKR. Es ist das Tagungsthema für ein Wochenende und dann für die Gemeinde. Die Gemeindeversammlung beschäftigt sich mit dem Schwerpunkt "Gottesdienst" Ich blättere weiter und finde Eintragungen: Osternacht, Konfirmationen, Nacht der offenen Kirche, zweite Buchvorstellung der Autobiografie von Noel Martin, dazu viele Telefonnummern und Notizen. Vor den Sommerferien taucht das erste Mal auf, was die Kirchengemeinde lange beschäftigen wird: Hilfe für Äthiopien. Am Ende wird die Kirchengemeinde 1017,-€ auf das Konto des Vereins HilfsWaise einzahlen.

Taufen, Hochzeiten, auch goldene, Paul-Gerhardt-Jahr, und Johannisfeuer : die Kirchengemeinde feiert

Kreischortag, Konfirmandenrüste, Jugendcamp, Paddeltour und Fahrradtour und die Ausflüge der Senioren: die Kirchengemeinde ist unterwegs.

Jahresmitte: Nach unerwartet steinigem Weg wird zum Schuljahresbeginn zu einem Festgottesdienst eingeladen und die Gründung der ev. Grundschule gefeiert.

Zwischen den Zeilen werde ich an viele Male erinnert, in denen "mal ganz schnell " etwas zu erledigen war. Schnell mal 2010 Wahlbenachrichtigungen austragen, schnell mal Besuch aus Astrachan beherbergen, schnell mal als Ritter Martin den Laternenumzug anführen.....

Diese und andere Eintragungen füllen den Kalender und sind ja trotzdem nur Worte für das, was das Leben in unseren Kirchengemeinden aus machte. Vieles war gelungen und hat uns alle beschenkt. Dafür will ich Danke sagen. Manches konnte die Erwartungen nicht erfüllen. Es war ärgerlich und hat vielleicht Distanz verursacht? Das tragen wir mit uns. Nun gibt es nur noch wenige Kalenderblätter bis zum Ewigkeitssonntag, dem letzten im Kirchenjahr.

Was wird seine Bedeutung behalten, wenn es zum Ende geht mit uns und mit der Zeit oder mit der Welt gar? Einkehr, Umkehr und das intensive Gebet brauchen wir für diese Entscheidung, so legt es uns das Kirchenjahr nahe. Es ist kein Zufall, dass Buß - und Bettag den Ewigkeitssonntag einleiten." Lehre uns bedenken, daß wir sterben müssen und unser Leben ein Ziel hat", bittet der Psalmist. So können wir wohl besser herausfinden, was wir brauchen. Wir spüren tiefer, deutlicher und weiser geworden, wie die Männer aus dem Morgenland, wohin die Reise geht mit uns. Wir entdecken die Schätze, welche wir schon immer in uns tragen und können sie als Geschenke mitnehmen.

Jedes Jahr im Advent, wenn das neue Kirchenjahr beginnt, sind alle Tage als Seiten wieder neu zu beschreiben. Wir wollen Sorge dafür tragen, dass es nicht nur Termine sind, sondern unser Leben im Lichte der Ewigkeit ist. Advent bedeutet so auch unser Ankommen, unsere Ankunft in der Zeit mit Gott. Sie hat kein Ende, diesseits und jenseits des Todes.

Sehr herzlich grüßt Sie Ihre

Anne Lauschus

GOTTESDIENSTE

	9.00 Uhr in der Dorfkirche Glasow	10.30 Uhr in der Dorfkirche Mahlow:
2.12. (1.Advent)	10.30 Uhr Einführung des neuen GKR Pfrn. Lauschus	-----
9.12.	Pfrn. Lauschus	Pfrn.Lauschus 16 Uhr Adventskonzert des Gemischtes Chores Mahlow
16.12.	Pfrn. Lauschus	im Gemeindezentrum: 15.00 Uhr Advents- und Weihnachtslieder
23.12.	10.30 Uhr im Prießnitzhaus : gemeinsamer Gemeindegottesdienst Pfrn.Lauschus	
24.12.	15.00 Uhr im Gemeindezentrum: Kita Gottesdienst mit Krippenspiel	
	16.15 Uhr Pfrn.Lauschus 18.00 Uhr Pfrn.Funk 22.00 Uhr musikalische Vesper	16.00 Uhr Kinder - Musical I.Busack 18.00 Uhr Pfrn.Lauschus
25.12.	Pfrn. Lauschus	Pfrn.Lauschus
30.12.	-----	15 Uhr Konzert M.Wacker
31.12 Abendmahl	-----	15.00Uhr Pfrn.Lauschus
1.1.2008 Neujahr	14.00 Uhr Th.Hartmann	-----
		10.30 Uhr im Gemeindezentrum:
6.1. Heiligen Drei Könige	H.Ludwig	H.Ludwig
13.1.	14.00 Uhr Gemeindezentrum: Epiphaniassingen Pfrn. Lauschus	
20.1.	Pfrn. Lauschus	Pfrn.Lauschus
27.1. (Abendmahl)	Pfrn. Lauschus	Pfrn.Lauschus
3.2.	Pfrn. Lauschus	Pfrn.Lauschus
10.2.	H.Ludwig	H.Ludwig
17.2.	10.30 Uhr Gemeindezentrum: Pfrn.Lauschus und anschließend Gemeindeversammlung	
24.2. (Abendmahl)	Pfrn. Lauschus	Pfrn.Lauschus
2.3.	Pfrn. Lauschus	Pfrn.Lauschus

Andachten im Prießnitz-Haus

Jeweils jeden 1. Dienstag im Monat **04.12.07; 08.01 und 05.02.08.** immer um **10:30 Uhr** mit Katechetin Frau Krause

+ **Gottesdienst Pfrn.Lauschus: Sonntag, 23.12. , 10.30 Uhr**

Der Kindergottesdienst wird seit einiger Zeit von Konfirmanden vorbereitet und geleitet, und sie machen das mit viel Engagement. Parallel zum Gottesdienst für die „Großen“ findet er an jedem 3.Sonntag im Monat im Gemeindezentrum statt und gefällt den kleinen Teilnehmern sehr ! Wir danken Barbara Schüler, die die Konfirmanden auf ihre Aufgabe vorbereitet.
Kindergottesdienste im Ev. Gemeindezentrum, parallel zum Gottesdienst um 10.30 Uhr mit den Konfirmanden an jedem 3. Sonntag im Monat.

Amtshandlungen

Gestorben und kirchlich bestattet wurden

Klaus Wenske	in Berlin Tempelhof
Manfred Groß	in Berlin
Gerda Franz	am 4.9.07 in Mahlow
Hildegard Talke	am 15.9.07 in Glasow
Kurt Holz	am 21.09.07 in Mahlow
Margaretha Seifert	am 23.11.07 in Mahlow

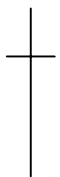
Getauft wurden

Nico Eppinger	am 08.07.07 in Blankenfelde
Yves Przyjemski	am 02.09.07 in Blankenfelde
Julian von Kannewurff	am 9.09.07 in Mahlow
Carlos Maria Harding	am 16.09.07 in Mahlow
Pascal, Michael, Steven Heinitz	am 16.09.07 in Mahlow
Steven Baer	am 28.10.07 in Mahlow
Jannike Ruth, Johannes Gereon Bartels	am 28.10.07 in Mahlow
Lysanne,Lorraine,Leonora Liebold	am 17.11.07 in Mahlow
Max Meyer	am 17.11.07 in Mahlow

Karsten Beetz

BESTATTUNGEN

- Erledigung aller Formalitäten, auch Beratungen zur Vorsorge-



Stefan-Zweig-Straße 24, 15831 Mahlow, Telefon: (03379) – 3 52 70

Rückblick und Aktuelles aus der Gemeinde

...kurz notiert

Der Reformationstag in Wittenberg: 9.02 Uhr starteten 23 Kinder aus unserer Region (und



zum Glück noch 6 weitere Erwachsene) mit dem Zug von Blankenfelde aus nach Wittenberg. Vom Bahnhof in Wittenberg strömten schon die

Massen in die Stadt. Unsere erste Station war das Lutherhaus. Fachkundig und kindgerecht wurden wir durch die Reformation geführt und konnten uns ansehen, wie Luther lebte und arbeitete. Die Strecke vom Lutherhaus bis zur Stadtkirche, dann die Schlosskirche und wieder zurück zum Lutherhaus. Menschen über Menschen. Vor der Schlosskirche angekommen wurde gezählt. Zum Glück war die Gruppe noch vollständig. So konnte mit allen ein Bild vor den 95 Thesen gemacht werden. Im Lutherhaus hatten die Kinder dann in der Museumspädagogik noch Zeit, sich eine Erinnerung zu basteln. Am zeitigen Abend waren alle wieder zu Hause um als kleine Gespenster und Hexen durch die Straßen zu ziehen. Aber das Schwergewicht lag an diesem Tag auf dem, was uns den 31. Oktober zum Feiertag macht – Reformationsfest. (Thomas Hartmann)



Überraschend konnten wir als Gäste Pfarrerin Erdmute Krafft und Pfarrerin Veras Sauer aus Astrachan begrüßen, die uns über die Situation in Äthiopien und aus der Suppenküche in Astrachan berichten konnten.

Das Martinsfest- war das ein Bangen wegen des Wetters. Bis zum Mittag wollten wir abwarten, wie es werden würde. Aber es wurde nicht, sondern blieb schlecht. Da gab es die beherzte Entscheidung es einfach in das Gemeindezentrum zu verlegen. Wer hätte das gedacht, es wurde knacke voll und ein bisschen Marktatmosphäre kam auch auf. Aber vorher war der Laternenumzug. Er wurde vom Ritter Martin in seinem prächtigsten Kostüm angeführt. Vielen Dank dafür!!! Überhaupt gibt es viel zu danken: für den Aufbau, für alle gespendeten Lebensmittel und Getränke, für Bänke und Tische und elektr. Anlage, Herrn Reichel,

Schwuchows für den Grill und den Einkauf, den Kindern der Kinderwerkstatt für das tolle Puppenspiel, Herrn Gruschke für das heldenhafte Feuerspucken, Herrn Ludwig für den Versuch den Mitarbeiterchor auf der Gitarre zu begleiten, allen, die beim Verkauf halfen,

6 Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow

den Konfirmanden, Herrn Bildhäuser für das prächtige Glücksrad, Frau Böer für die wunderbare Alternative zum Geschirr, nämlich Salatblätter, dem Weltladen, Frau Krafft, dem Kita-team, allen Mitarbeitern der Kirchengemeinde und allen anderen Aktiviven. Danke für den Spaß und Danke für das Spendenergebnis von ca 550€ (weitere 500€ kamen durch Kollekten zusammen) Natürlich können weitere Spenden noch eingezahlt werden für den Verein HilsWaise e.V.- Spenden für Äthiopien. Herzlichen Dank!!!!!!!

In der GKR Wahl wurden gewählt: Herr Martin Ludwig, Herr Lederer und Herr Schüler für die Kirchengemeinde Mahlow und Herr Fuhrmann, Frau Große und Frau Malaszkiwicz, sowie Frau Löpelmann als Ersatzälteste für die Kirchengemeinde Glasow. Ferner hat Herr Dr.Forschner vor der Wahl seinen Rücktritt zum Ende November '07 erklärt.

Wir danken der Wahlkommission und den Wahlhelfern für ihren ganztägigen Einsatz !
Ferner danken wir den bisherigen GKR Mitgliedern für Ihre Arbeit und wünschen den neuen Mitgliedern alles Gute, viel Kraft und Gottes Segen !

In einem Festgottesdienst am 1.Advent wird den ausscheidenden Mitgliedern gedankt und die neuen Mitglieder werden in ihr Amt eingeführt. –Uwe Schüler-

Im kommenden Jahr hat unsere 1.Glocke der Dorfkirche Mahlow ihr **Glockenjubiläum** und ist die älteste Glocke im Teltow. Wir haben mit Frau Bartz eine tägliche Unterstützung im Gemeindebüro gefunden, die aus Archiven und alten Akten historische Fakten zusammen trägt. Der Kulturausschuß der Kommune Blankenfelde-Mahlow unterstützt unser Vorhaben durch einen Zuschuss zu den Sachausgaben. Gemeindeglieder, die sich an Begebenheiten zu unseren Mahlower Glocken erinnern, z.B. ob unsere Glocken zu seltenen Anlässen läuteten oder abtransportiert oder neu angeliefert wurden, oder oder die können diese kleinen Episoden gern im Gemeindebüro bei Frau Bartz abgeben. –Uwe Schüler-

2007 und die Außenanlagen: Zuallererst möchten wir uns bei den fleißigen Mitarbeitern, die uns durch dieses Jahr begleitet haben, für die gute Zusammenarbeit bedanken: Kathrin Matz, Sven Gora und Michael Bönicke, die ihre Tatkraft im Kindergarten unter Beweis stellten. Uwe Schmelling, Michael Schulz, Gerhard Kausch und Thomas Meyer ernteten so manches Lob auf dem Friedhof Mahlow für ihre gewissenhafte Arbeit. Genau für diesen Zuspruch möchten wir uns auch bedanken. Wir haben einige Anregungen für nächstes Jahr bekommen, die wir beherzigen wollen. So werden wir uns um weitere Bänke auf dem Friedhof bemühen. Die Außenanlagen von Kirchen, Kita und Gemeindezentrum haben wir gepflegt. Die Kirchengrundstücke am Glasower Damm wurden vom Müll befreit. So manches kleines Wehwehchen in Kita und Gemeindezentrum konnte behoben werden. Jetzt freuen wir uns auf unsere Aufgaben im nächsten Jahr und wünschen allen eine besinnliche Zeit. *Marcel Geßner und Mike Binternagel*



Aus dem Seniorenkreis: Das Jahr 2007 geht

... und Erinnerungen begleiten uns, wie die Fahrt nach Lübben anlässlich des Paul-Gerhard-Jahres, der herzliche Empfang bei den Frauen im Kirchenkreis Kulmbach, die ehrwürdigen Mauern vom Kloster Chorin, „Sand, Soda und Kalk“ in Glashütte, das „Opferbärchen“ bei der Seniorenberatung durch die Polizei, der Geburtstagskaffee auf der gestrandeten „Alten Liebe“ und nicht zu vergessen der Besuch eines im Umbau befindlichen Mahlower Fotostudios zum Thema: **„Wir Reisen in 80 Minuten um die Erde“**. Was dabei herauskam, hatte unsere Frau Lapschies so nicht erwartet und darum auch gleich eine klare Position bezogen.



Frau Eberhard war Paris nicht weit genug, Frau Baum konnte nicht oft genug den 2000er in den Alpen erklimmen, Frau Siegert musste sich unbedingt in London gruseln, Frau Piesker wollte immer schon mal in die USA, bei der „Queen Mary“ waren wir nicht so sicher wer es denn sei und unsere Frau Krause hatte sich mit ihrer Reisegesellschaft am Hindukusch verfahren. Die Bilder können natürlich im Gemeindezentrum betrachtet werden, wir planen eine kleine Ausstellung. Gemeinsam haben wir über das Jahr mit

verschiedenen Helfern Orte erfahren und Erfahrungen gesammelt. Ein Kreis mit gemeinsamen Werten und Überzeugungen, eingebettet in das Leben der Kirchengemeinden von Mahlow und Glasow, sagt denen, die sich nicht trauen, **„Auch Sie sind herzlich willkommen!“**. Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, eine frohe Weihnachtszeit, einen gelungenen Jahreswechsel und Gottes Segen für das Jahr 2008.

Die Frauen Lapschies, Grams, Piesker, Eberhard, Briesenick, Herr Wassing, Ludolph, Staffehl, Kliem, Fuchs, Siegert, Schmidt Zitnik, Franke, Gohl, Scheffler, Krause, Barth, Baum, Moldenhauer, Poleschner und andere.

Unsere Konfirmanden leisten in Projekten einen wichtigen Beitrag, die **Schöpfung zu bewahren** und helfen einerseits auf unserem Gelände nötige Nachpflanzungen vorzunehmen und andererseits geschützten Tierarten einen geeigneten Raum zu schaffen: so überwintern bei uns Fledermäuse und im Frühjahr werden wir Nisthilfen für Schleiereule und Singvögel bauen.

–Uwe Schüler–

Weihnachtsbaum gesucht! Wir suchen für die Kirche in Mahlow einen Weihnachtsbaum. Er sollte schon größer als für das heimische Wohnzimmer sein und drei ansehnliche Seiten vorweisen können.

Hat jemand einen Baum in seinem Garten, der geeignet scheint und von dem er/sie sich trennen möchte, kann er/sie sich im Büro der Gemeinde melden. Wir übernehmen das Fällen, Säubern und den Transport.

Unser Dank ist Ihnen sicher.

Marcel Geßner und Mike Binternagel

Termine

11.12. 14 Uhr Adventsfeier für alle Gemeindeglieder im Gemeindezentrum . Die Konfirmanden laden Sie ein zum großen Glockenquiz, Adventsliedersingen, Kaffee und Kuchen und natürlich hat der Tisch des Weltladens (sogar mit Kalendern und Büchern) wieder geöffnet

Mittwoch, 12. Dezember 2007 um 9.00 Uhr : Diakonischer Kreis im Gemeindezentrum mit Adventsfrühstück. Wir werden die Geburtstagslisten für die nächsten drei Monate durchgehen und dann die Senioren mit einem Besuch oder Gruß zu ihrem Ehrentage erfreuen. Wer Lust hat, sich ehrenamtlich hier mit einzubringen, ist herzlich eingeladen.

Mache dich auf und werde Licht, dieser Kanon ist wie die Beschreibung dafür, was das ist, **Epiphaniassingen**. Wir stehen im Weihnachtslicht und wollen es in die Welt tragen - "Gemeinde besucht Gemeinde", Diese Aktion wird 2008 wegen der langen Weihnachtsferien um eine Woche verspätet sein. Wir beginnen mit einer Andacht im Gemeindezentrum in der Rathenastr.45, **am Sonntag, den 13.1., um 14.00 Uhr**. Und dann kann jeder, jede Karten nehmen, auf die die Adresse mit Wegbeschreibung zu einem Gemeindeglied geschrieben ist, welches sich über Besuch freut und an diesem Tag darauf vorbereitet ist. Wer möchte, kann sich einen Stern vom Baum "pflücken" und ihn als Geschenk mit zu seinem Besuch nehmen. (Man kann sie auch bezahlen und damit eine Aidsinitiative unterstützen) Bevor sich alle "verströmen", können alle Kinder die Süßigkeiten vom Baum ab(ver)putzen.

23. Februar 2008 – Kinderbibeltag in Zossen: Liebe Kinder, Ihr erinnert Euch? Im Frühjahr 2007 machten wir einen Kinderbibeltag in Blankenfelde. Kinder aus unserer Region und auch Zossener Kinder waren eingeladen. Am 23. Februar ist es umgekehrt. In Zossen ist Kinderbibeltag und wir fahren dort hin und auch aus anderen Gemeinden des Kirchenkreises werden Kinder dabei sein. Das Thema wird der Gottesdienst sein und es wird auch ein Gottesdienst vorbereitet, den wir dann am Sonntag (24.2. um 14 Uhr) in Zossen feiern werden. Anfragen und weitere Infos bei Thomas Hartmann

Hallo Kinder! Wer hat Lust von Euch, **am 24.12.07 in Glasow**, bei einem Krippenspiel mit zu spielen? Es werden Kinder im Alter von 5 - 10 Jahren gesucht. Bitte meldet euch bei Etna Krause, Telefon 03379/373707. Der erste Treff zum Spiel ist, am 07.12.07 um 15 Uhr, im Evangelischen Gemeindezentrum, Rathenaustraße 45

Jahresplan zum Ausschneiden

Dezember	10.12.	Tag der Menschenrechte
Februar	17.2.	Gemeindeversammlung
	23.2.	Kinderbibeltag
März	22.3.	Osternacht Taize und Osterfrühstück
April	11-13.4.	GKR Rüste
	27.4.	Tauferinnerungsgottesdienst
Mai	1.5. / 3.5.	Konfirmationen
	11.5.	Nacht der offenen Kirchen / Glockenjubi.

Genauere Zeiten und weitere Termine entnehmen Sie bitte dem aktuellen Gemeindebrief!

.... aus unserer Kita !

In den vergangenen Monaten ist viel passiert in der Kita. Die „Neuen“ haben ihren festen Platz gefunden, die Kinder leben und lernen täglich beim Spiel und den regelmäßigen Angeboten. Wir haben mitgewirkt beim Familiengottesdienst zum Beginn des Schuljahres, mit den Eltern die Kita und den Garten geputzt, die Früchte der Team-Fortbildung reifen lassen und sie durch eine große Umräumaktion geerntet. Das Erntedank- und Martinsfest wurden vorbereitet und mit viel Spaß gefeiert.

Im November wollen wir alle Seiten des Lebens bedenken, Tod und Sterben kindgerecht thematisieren.

Das traditionelle Krippenspiel wird fleißig geübt und die adventlichen Vorbereitungen werfen ihre Schatten voraus. Am 13.12.2007, 15.00 Uhr und am 24.12.07 sind die Aufführungen. Lassen Sie sich dazu herzlich einladen!

Termine Dezember 2007 :

06.12.07 Besuch der Deutschen Oper Berlin durch die Milchzahnbande und Nikolausbesuch in der Kita

13.12.07 **15.00 Uhr Adventsandacht im Gemeindezentrum** mit anschließendem Stehkaffee, Kuchenspenden sind willkommen!

18.12.07 11 Uhr Besuch der Weihnachtsaufführung vom Regenbogen e.V Blankenfelde mit der Räuber- und Milchzahnbande

24.12.07 15.00 Uhr Andacht mit Krippenspiel der Kita im Gemeindesaal

27.12.07- 28.12.07 Schließzeit der Kita

Januar 2008:

13.01.08 auch die Kita macht beim Epiphaniassingen mit

24. 1.08 19.30 Uhr Elternversammlung mit Wahl des Kita-Ausschusses
Wer sich zur Wahl stellen möchte, bitte bei Frau Michler in der Kita Bescheid sagen!! Danke

29.01.08 Fasching in der Kita

Februar 2008: Projektarbeit im Kindergarten, nähere Infos folgen

Wir freuen uns auf euch und Sie, Kommen Sie ruhig mal vorbei.

Herzlichst grüßt , Das Kita-Team und Anke Michler

Regelmäßige Arbeitszweige

Mutter-Kind-Gruppe (2-2 1/2 Jahre) mittwochs ab 9.00 Uhr zum gemeinsamen Spielen und Singen. (Diana Wilczynski Tel: 370106)

Wer möchte für eine neue um sich herum Krabbelgruppe sammeln ? Sie sind herzlichen Willkommen. Absprachen über das Gemeindebüro.

Kinderkreis für Kindergartenkinder in der Kita „Spektaculum“ in der Berliner Str. , montags um 14.30 Uhr mit Frau Etna Krause

Religionsunterricht:

Kopernikus Gymnasium Blankenfelde: K. Weyer, Anne Lauschus und Frau Mahler-Hapke
Herbert-Tschäpe-Grundschule: Frau Paetzold
Grundschule Astrid Lindgren : Frau Braun, Anne Lauschus und Frau Schultz
Grundschule Dahlewitz: Frau Dewello-Schleh.
Eltern können ihre Kinder jederzeit in der Schule anmelden.

Seit August 2006 treffen wir uns regelmäßig jeden Freitag um 20:00 Uhr im Gemeindehaus zu Tanz und Spaß. Zunächst begannen wir nur mit zwei Paaren, doch mittlerweile marschieren wir eifrig auf das zehnte Teilnehmerpaar zu, so dass wir jederzeit ein munteres Zusammensein bieten können Standard- und Lateinamerikanische Tänze stehen auf dem Programm, und dies geht auch ohne Vorwissen. So sind neue Teilnehmer immer herzlich willkommen.

Die Kinderwerkstatt gibt Kindern die Möglichkeit Gemeindeleben „handgreiflich“ mitzugestalten. Sie trifft sich dienstags um 16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum.
-Thomas Hartmann-

Frauenkreis: am 3. Montag im Monat, 19.30 Uhr

17.12.07 in Mahlow im Evangelischen Gemeindezentrum;
21.01.08 in Blankenfelde im Evangelischen Gemeindezentrum;
18.02.08 in Mahlow im Evangelischen Gemeindezentrum
Katechetin Etna Krause Tel: 373707

An alle Konfirmanden und Konfirmandeneltern :

19.1. Exkursion
4.-6.4. Rüste
(Tel. 03379/ 37 44 07, E-Mail: Anne-Lauschus@web.de <mailto:Anne-Lauschus@web.de>)
16.2., 15.3. Konfa Tage
20.4. Vorstellungsgottesdienst

Mit Axel's Fahrschule Kröten sparen

Bei einer Anmeldung zum Führerschein der Klasse B (und B7) vom 12.11.-31.12.2007 erhalten sie das komplette Lehrmaterial (Buch& Bögen) **kosten**

los dazu (weitere Aktionen+Serviceangebote erfragen Sie in der Fahrschule).

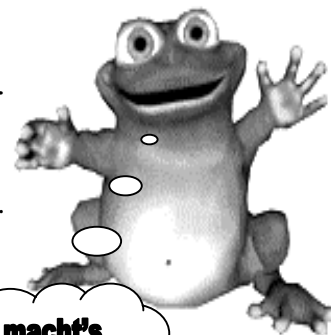
Preisliste (neu) z.B. Klasse B: Stand 01.10.07 (alles incl. MWSt)

Anmeldung inklusive Theorieunterricht: 75,00€, Fahrstunde (45min) : 24,75€, Fahrstunde (40min) : 22,00€, Sonderfahrt (45min) : 33,00€, (5xÜberland-, 4xAutobahn-, 3xNachtfahrten), Vorstellung zur Theorieprüfung: 24,00€ +DEKRA(10,35€), Vorstellung zur Praxisprüfung: 75,00€ +DEKRA(79,73€)

Wo? Heimstättenstr. 5a 15831 Mahlow, direkt neben dem 3.Weltladen

Telefonnummer: 03379/372877 oder 0172/8759713

Weiteres unter: www.fahrschule-axel.de



Axel macht's möglich

Theorie-Unterricht:
Mo und Do von 19:00-20:30 Uhr
oder nach Absprache

Musik in unseren Kirchen

Advents- und Weihnachtslieder zum Mitsingen und Zuhören

am Sonntag, den 16. Dezember, 15.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Rathenastr. 45

Es singen und musizieren
die Chöre und Instrumentalisten der Kirchengemeinden
Leitung: Christine Schäfer

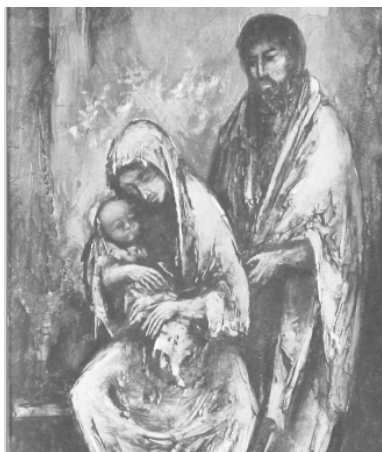
Christvesper am Heiligen Abend

Dorfkirche Mahlow, 16.00 Uhr:

„Der Stern von Bethlehem“

Kindermusical von Dagmar und Klaus Heizmann
Mitwirkende: Kinderchor und Instrumentalisten unserer Kirchengemeinden,
Leitung: Christine Schäfer

Musik und Meditation zur Heiligen Nacht



Heilig Abend , 22.00 Uhr
Dorfkirche Glasow

Lassen Sie sich berühren vom Weihnachtsfrieden, betrachten Sie das Brennen der Kerzen und lauschen Sie der Musik und den Worten, die Ihnen Weihnachten ins Herz bringen wollen.

Unter der Leitung von Christine Schäfer hören Sie Musik von
Palestrina, Gabrieli, Frescobaldi, Eccard, Gumpelzheimer,
Buxtehude, u.a.

H. W. Ludwig liest Texte zur Weihnachtsbotschaft.

LINDEN APOTHEKE

Leitung: Nicole Nicoleit
Bahnhofstraße 4
Tel: (03379) 206140
15831 Mahlow
www.linden-apotheke-mahlow.de



NEUE APOTHEKE

Sylwia Skopek-Parlow
Trebbiner Straße 19
Tel: (03379) 360061
15831 Mahlow
www.neue-apotheke-mahlow.de

Musik zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel

am Sonntag, den. 30. Dezember , 15.00 Uhr in der
Dorfkirche Mahlow

Matthias Wacker and friends

Der Saxophonist Matthias Wacker macht am 30.12.07 um 15.00 Uhr auch in der Mahlower Dorfkirche Station. Im Gepäck haben er und seine Band traditionelle sowie neue Weihnachtslieder in Pop- und Jazzarrangement.

Aber auch Saxophonklassiker u. a. von Candy Dulfer, Dave Koz sowie Lovesongs von z.B. B. Manilow, Roxette, Silbermond u.a. werden nicht fehlen.



Ein Konzert für Groß und Klein, für Jung und Alt !

Karten an der Kasse in der Kirche: Erwachsene € 8,-- , ermäßigt €5,-- ,
Kinder bis 10 Jahre frei

„Die Puppe Mirabell“

Gemeindezentrum, 15.02.2008, 14.30 Uhr
Eintritt € 3,50

Eine Geschichte von Astrid Lindgren, musikalisch erzählt vom
„Kammerorchester unter den Linden“ mit Geige und Klavier.
Ein wunderschönes Erlebnis für alle Kinder ab 4 Jahren.

Musik in unseren Gemeinden, im Gemeindezentrum:

Minisingers (Vorschulkinder)	mittwochs	15.00 bis 15.30 Uhr
Kinderchor für alle Kinder ab 1.Klasse	dienstags	15.30 bis 16.30 Uhr
Bandprojekt	mittwochs	ab 16.00 Uhr
Jugendchorprojekt (ab 7.Klasse)	mittwochs	ab 17.00 Uhr
Blockflötenkreis	mittwochs	nach Absprache
Chor für Erwachsene	dienstags	20.30 - 22.00 Uhr

Leitung: Kantorin Christine Schäfer

„Was ich schon immer wissen wollte“ Immer wieder treffe ich auf Menschen, die sich sehr dafür interessieren, wie das mit dem Christsein so ist, was man/frau denn glaubt und wie man/frau betet. „Was ich schon immer wissen wollte“ ist der Name für einen Gesprächskreis, der sich mit den Grundlagen des christlichen Glaubens beschäftigt. Die Teilnahme an diesem Gesprächskreis kann auch als Vorbereitung zur Taufe genutzt werden. Alle weiteren Termine werden dann vereinbart.
Anfragen bitte an Anne Lauschus

Seniorenkreis:

1. Dienstag im Monat 14.00 Uhr Gemeinde-Cafeteria
(Geschichten, Basteln, Erzählen, Singen, Spielen, Besuchen und mehr)
2. Dienstag im Monat 14.00 Uhr Seniorennachmittag
(Pfarrerin Lauschus lädt zur thematischen Arbeit ein)
3. Dienstag im Monat 12.00 Uhr Gemeinsame Mittagstafel zum Selbstkostenpreis
(Anmeldung bei Frau Krause 37 37 07, Herrn Wassing 57 000 oder im Gemeindebüro)
4. Dienstag im Monat 14.00 Uhr Gemeinde-Cafeteria (Geschichten,.....)
5. Dienstag im Monat 14.00 Uhr Gemeinde-Cafeteria (Geschichten,.....)

Gemeinsame Mittagstafel zum Selbstkostenpreis.

Eine Anmeldung über das Gemeindebüro, bei Frau Krause Tel. 373707 oder Herrn Wassing Tel.: 57 000 wird erbeten

4.12.07 14.00Uhr **„Literaturnachmittag“** („was lese ich, finde ich witzig, ich bete abends, woran ich denke, ich krame in Fächern,...“)

11.12.07 14 Uhr **Adventsfeier der Kirchengemeinden**

18.12.07 16.00Uhr auf mehrfachen Wunsch hin, **Lichterfahrt durch Berlin** mit Kaffeetrinken. Es wird um Anmeldung gebeten, Herr Wassing holt Sie dann ab.

Ankündigung 2008: Januar : Besuch eines Künstlerstudios in Mahlow

Februar Besuch Jüdisches Museum Berlin

März „Wir haben es erlebt, die 60er Jahre in Mahlow und Glasow“

Ein Fahrdienst besteht ! bitte im Gemeindebüro anrufen. Das Diakonische Werk Teltow-Fläming stellt uns günstig einen Bus zur Verfügung, den wir für unsere Gemeindearbeit, insbesondere Hol- und Bringendienste und Seniorenarbeit nutzen dürfen. Wer zu Gottesdiensten oder zu anderen Veranstaltungen abgeholt werden möchte, darf sich gern im Gemeindebüro oder direkt bei Herrn Wassing melden.

Vielen Dank für die freundliche Unterstützung durch den vom Berliner Rettungsteam ausgeführten Fahrdienst für die Senioren zur Theateraufführung nach Blankenfelde! Herr von Kanneurff-Präger aus unserer Kirchengemeinde hatte von der Notwendigkeit gehört und gern die Fahrzeuge seines Unternehmens "Berliner Rettungsteam", Krankentransport/ Rettungsdienst zum Einsatz gebracht. Danke!

Aus dem Kirchenkreis und der Region.....

Evangelische Schule (F.Müller, Leiterin): „Nun beginnt auch für die Schüler der Evangelischen Grundschule Mahlow die besinnliche Adventszeit. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Erzieherinnen werden sie in einer weiteren Lernwerkstatt sich intensiv mit der Adventszeit beschäftigen. In allen Fächern wird das Thema entsprechend aufbereitet und die Kinder können mit allen Sinnen den Lernstoff erfassen und verarbeiten.“

Am 4.12. werden interessierte Eltern/ Großeltern mit uns Weihnachtsbaumschmuck basteln

Am 5.12. fertigen die Kinder Wichtel für Äthiopien (ein Spendenprojekt der Ev.Kirchengemeinden Mahlow-Glasow), wobei sie von Frau Krafft über das Land unterrichtet werden.

Den 13.12. werden die Schulkinder der 1.Klasse eine Adventsfeier gemeinsam mit der Ev.Kita erleben.

Am 20.12. kommt eine Abordnung vom Christkind in unsere Schule. Wir freuen uns auf diesen Tag, denn dann haben wir nur noch 1 Tag Schule, bevor wir uns 3 Wochen ausruhen dürfen.

Am 23.1. gibt es um 18.30 Uhr einen Info-Abend für Eltern der zukünftigen Erstklässler“. Anmeldeschluß für die kommenden 1.Klassen im neuen Schuljahr an der Evangelischen Grundschule Mahlow: 25.1.08, Formulare im Büro der Schule, Herbert-Tschäpe-Str., Mahlow -

Die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und das Erzbistum Berlin haben fristgemäß ihre Verfassungsbeschwerden gegen das Ladenöffnungsgesetz des Landes Berlin beim Bundesverfassungsgericht eingereicht. Die Verfassungsbeschwerden der Landeskirche und des Erzbistums richten sich gegen die Ladenöffnung an bis zu zehn Sonntagen einschließlich der vier Adventssonntage pro Jahr in Berlin. Sie werden von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) ebenso wie von der römisch-katholischen Deutschen Bischofskonferenz (DBK) mitgetragen. Mit der Aushöhlung des Sonntagesschutzes, der im Grundgesetz durch Artikel 140 in Aufnahme von Artikel 139 der Weimarer Reichsverfassung als Tag der Arbeitsruhe und der seelischen Erbauung verfassungsrechtlich verbürgt ist, verstößt der Berliner Gesetzgeber nach der Überzeugung der Kirchen gegen das Grundgesetz. **...Die christlichen Kirchen treten dafür ein, die erweiterten Ladenöffnungszeiten nicht nur aus der Perspektive der Kunden, sondern zugleich aus der Sicht der im Handel beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu betrachten.** Vor allem aber weisen sie darauf hin, dass der Schutz der Sonn- und Feiertage im unmittelbaren Zusammenhang mit der Religionsfreiheit (Art. 4 des Grundgesetzes) betrachtet werden muss.Sonn- und Feiertage müssen hingegen der Verfassungsvorschrift entsprechend den nötigen Freiraum für Arbeitsruhe und Muße, für Gottesdienst und familiäre Begegnung bieten. Die Absicht, den Schutz der Sonn- und Feiertage wirtschaftlichen Interessen unterzuordnen, kann nicht hingenommen werden und ist in der Verfassung ausdrücklich nicht vorgesehen.

Aus. WWW:EKB:DE

Blumen und Floristik

Grabbeplantungen

von

Geßner's Blumenstübchen

Bahnhofstraße 6, 15831 Mahlow

Telefon 03379-370059

Mo-Fr 9-18 Uhr

Sonnabend 8-12 Uhr, Sonntag 9-12 Uhr

Am 3.Advent um 14 Uhr wird Pfr.Weyer in die Pfarrstelle Dahlewitz-Diesdersdorf eingeführt.
Am 16.2.: Zossen: Kreisältestentag zum Thema „Liturgie erleben“

Kreisfusion: Die Fusion der Kirchenkreise Zossen und Niederer Fläming wird vermutlich im Herbst 2008 vollzogen. Sitz der Superintendentur soll Zossen sein, Sitzungsort für Gremien Luckenwalde. Frau Furian behält ihr Amt bis zum regulären Ende ihrer Amtszeit.



Weltladen

Mahlow

.... aus der Diakonie *(Renate Maschke)*

Für die Advents- und Weihnachtszeit haben wir köstliche Schokolade, Wintertee und verschiedene Gewürze für die Weihnachtsbäckerei im Angebot. Neben Weihnachtsengeln, Sternen und Glocken aus unterschiedlichsten Materialien bieten wir Kerzen und Räucherstäbchen. Besonderes Interesse werden die Krippenfiguren und Engelchen aus Peru und Paraguay finden, sie sind besonders farbenfroh und weichen im Aussehen ein bisschen von unseren herkömmlichen Vorstellungen ab. Lassen Sie sich überraschen!

Für all diejenigen, die einen Weihnachtsgruß noch gern persönlich schreiben und mit der Post versenden, halten wir wunderschöne handgearbeitete Weihnachtskarten für Sie bereit. Die Karten sind kunstvoll mit Motiven aus getrockneten Bananenblättern gearbeitet. Mit dem Kauf unterstützen Sie ein Projekt von Kriegswaisen in Ruanda.

Musikinstrumente und Schmuck zu kleinen Preisen sowie neue Ware aus Leder, Holz und Speckstein geben Ihnen die Möglichkeit, für sich und andere etwas Gutes zu tun – und das nicht nur zur Weihnachtszeit.

Wenn Sie überhaupt nichts Passendes im Angebot finden, aber trotzdem helfen wollen, können Sie auch gern einen Geschenkgutschein erwerben und an Ihre Lieben weiterreichen. In der Vorweihnachtszeit finden Sie uns auf einigen regionalen Märkten der Kirchengemeinden und natürlich zu den

Öffnungszeiten in der Heimstättenstraße 5 :

Montag 10 –13 Uhr

Mittwoch

14 –18 Uhr

Samstag 10 –13 Uhr (1. und 3. im Monat)

Impressum: Der Gemeindebrief erscheint im Geltungsbereich der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow vierteljährlich. Auflage 1600 Stück, Anzeigenpreise für Werbung auf Anfrage. V.i.S.d.P.: Gemeindegemeinderat Mahlow /Glasow , Rathenastr. 45, 15831 Mahlow, Leserbriefe und Beiträge bitte per e-mail babsi.uwe.schueler@t-online.de

16 Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Mahlow und Glasow

Adressen (Telefonnummern , wenn nicht anders angegeben mit der Vorwahl (03379))

Büro der Gemeinde: Rathenastr. 45 ,15831 Mahlow..... Tel: 374407
Frau Annette Petzold.: Di 10.00-12.00 Uhr , Mi 15.00-18.00 Uhr FAX: 374470
Ev.kirchengemeinde.mahlow@t-online.de

Pfarrerin Anne Lauschus Tel: 372756 oder 374407
Di, Mi und Fr im Gemeindezentrum anne-lauschus@web.de

Kirchenmusik:	Kantorin Frau Christine Schäfer	Tel:	313944
Kinderarbeit:	Katechetin Frau Etna Krause	Tel:	373707
Kinder- und Jugendarbeit	Diakon Herr Thomas Hartmann (thomas.hartmann@kkzossen.de)	Tel:	38857
		FAX	202257
Besuchsdienst:	Herr Alex Wassing	Tel:	57000

Friedhofsverwaltung: Frau Annette Petzold, im Gemeindebüro Rathenastr.45
Mi 10-12 Uhr+ Do 10-12 Uhr u. nach Vereinbarung Tel: 374407

Kindertagesstätte: Frau Michler Rathenastr. 45 Tel: 206822

gemeinsamer Gemeindegemeinderat: **für Mahlow:**

Martin Ludwig	Tel: 39115
Renate Maschke.....	Tel.: 39389
Michael Reichel	Tel.: 374880
Uwe Schüler	Tel.: 370005
Klaus Lederer	Tel: 203592

für Glasow:

Thomas Fuhrmann	Tel: 374436
Grit Große	Tel: 030-6611489
Hans-Walter Ludwig	Tel.: 376896
Julia Malaszkiwicz .	Tel: 374752
Christine Philipp	Tel: 39933
Margot Wargenau	Tel.: 38144

Weitere Kontakte :

Kirchliches Verwaltungsamt Berlin-SüdTel:030-68904-0
Superintendentur Zossen.....Tel.03377-3356-10 , Fax -12
Diakonisches Werk T-F, Außenstelle mit LadenHeimstättenstraße, Mahlow

**..... übrigens erinnern wir an dieser Stelle an unser jährliches
Gemeindegeld , dass sie gern für 2007 überweisen können !**

Gemeindegeld / Spenden : Nr. 53180 Blz: 100 602 37

bei der Evang.Darlehns-genossenschaftsbank (EDG) Berlin

Empfänger: KKV Berlin-Süd **für KG Mahlow-Glasow**

„Zweck: Gemeindegeld Mahlow/Glasow“ oder „Spende für“